

28. November -
06. Dezember

43 | 2020



PARTNERGEMEINDE ST. PAUL – KUMASI / GHANA

Liebe Mitchristen,

Sie mögen hoffentlich genauso gerne Geschichten, wie ich. Heute möchte ich Ihnen nämlich eine erzählen:

„Die alte Fabrik gab es eigentlich schon immer. Selbst die Großeltern von heute können sich erinnern, dass ihre Omas erzählten: „Marmelade von Paul Hansen versüßt uns das Leben.“ Wer dieser Paul Hansen war, das weiß niemand mehr so genau und eigentlich spielt es auch keine Rolle. Das alte, rote Backsteingebäude ist immer noch sehr beeindruckend, auch wenn es leicht in die Jahre gekommen ist. Früher hat es mal mitten in der kleinen Stadt gestanden, aber nach und nach hat sich das Leben in dieser Stadt in eine andere Richtung bewegt; Neubaugebiete sind entstanden und ein modernes Einkaufszentrum. Der hohe Schornstein gehört aber immer noch zum Stadtbild und macht sich ganz gut auf den wenigen Postkarten, die es von dieser Stadt gibt.

Angefangen hat alles irgendwann damit, dass Paul Hansen den Bauern der Umgebung im Sommer ihre überschüssigen Erdbeeren abgekauft und in einer kleinen Hinterhofküche, zusammen mit seiner Frau Elisabeth, die ersten Gläser Marmelade gekocht hat. Anfangs lief der Verkauf eher schleppend, aber der besondere Geschmack setzte sich nach und nach durch und bald fehlte auf kaum einem Sonntags-Frühstückstisch ein Glas mit Hansens Erdbeermarmelade. Die Produktion expandierte – so heißt es wohl volkswirtschaftlich – und bald gab es Marmeladen, Gelees und Fruchtaufstriche in den unterschiedlichsten Geschmacksrichtungen. Einige wurden zu richtigen Kassenschlagern, einige blieben eher Nischenprodukte, wieder andere stille Dauerbrenner und Flops gab es natürlich auch. Melone-Ingwer ist ja nun wirklich nicht jedermanns Geschmack!

So ging es viele Jahre und Paul Hansens Marmeladenfabrik war zu einer Selbstverständlichkeit in dieser kleinen Stadt geworden.

Langsam aber stetig verändert sich jedoch etwas. In den Regalen der Supermärkte rücken die Gläser von Hansen immer mehr aus dem Blickfeld, auf den Aktionstischen sieht man sie schon lange nicht mehr, und die ortsansässigen Discounter haben sie erst gar nicht im Angebot. Aber trotzdem, bei einem besonderen Frühstück muss es doch meistens Hansens Erdbeermarmelade sein, und die Schokoladentorte schmeckt immer noch am besten mit einer Füllung von Hansens Johannisbeergelee.

Was aus Paul Hansen geworden ist, danach hat schon lange niemand mehr gefragt. Sein Porträt schmückt, wie eh und je die Gläser, und das reicht den Leuten.

Aber es lässt sich nicht mehr leugnen, die Verkaufszahlen gehen zurück, die Bankvertreter und Steuerberater runzeln bedenklich die Stirn und der Bürgermeister hat „Marmeladenfabrik Paul Hansen“ als Tagesordnungspunkt für die nächste Stadtratssitzung festgelegt. Es werden erste Stimmen laut, dass es doch vernünftig wäre, den Betrieb zu schließen. So viele Arbeitsplätze gibt es da schon lange nicht mehr. Abreißen könnte man das alte Backsteingebäude und eine moderne Wohnanlage errichten. Wohnen im Fabrikloft soll auch voll im Trend liegen. Und überhaupt, ob es noch politisch korrekt sei, mit süßen Brotaufstrichen Geld zu verdienen... Neunmalkluge wachsen wie Pilze aus dem Boden.

Paul Hansen oder einen seiner Nachfolger hat niemand gefragt.

Es dauert nicht lange und die Honoratioren der Stadt und die, die sich für solche halten, sind sich einig: die Marmeladenfabrik Paul Hansen gehört der Geschichte an, der Betrieb wird geschlossen und damit der Stadt der Weg in eine moderne Zeit ermöglicht!

Selbstzufriedenes Schulterklopfen macht die Runde.

Das kleine Inserat im Lokalteil der Zeitung fällt zunächst kaum auf:

Neuanfang bei Hansens Marmeladenfabrik
Aktionsbündnis „Wir für unsere Stadt“ lädt
alle Interessierten am kommenden Samstag
ein – Ihre Ideen und Ihre Kreativität ist gefragt.
Machen Sie mit!
Treffpunkt in den Räumen der Bahnhofsmission.

Am kommenden Samstag sieht man aber doch eine kleine Schar unterschiedlichster Menschen, die sich auf den Weg machen. Und ganz am Ende, ein bisschen verstohlen und abseits noch, geht auch der Bürgermeister...“

Eine Adventszeit, in der wir liebgewordene Traditionen pflegen, offen sind für Neues und vor allem erwartungsvoll bleiben wünscht uns allen
Ihre Annette Daniel

- Gemeindereferentin -

U N S E R E G O T T E S D I E N S T E

Ip = St. Martinus, Ippendorf / **Ja** = St. Jakobus der Ältere, Ersdorf / **Jo** = St. Johannes der Täufer, Meckenheim / **KI** = St. Josef / Kloster, Meckenheim / **Ma** = St. Martin, Wormersdorf / **Mi** = St. Michael, Merl / **MK** = St. Michael / Kapelle, Merl / **Pe** = St. Petrus, Lüftelberg
JG = Jahrgedächtnis / **LuV** = Lebende und Verstorbene / **StM** = Stiftungs- messe / **SchG** = Schulgottesdienst / **SchM** = Schulmesse / **SWA** = Sechswochenamt / **SVM** = Sonntagvorabendmesse

Samstag, 28. November – Kollekte für die Pfarrei

18.00 **Jo** **SVM** als Kerzenlichtmesse

Sonntag, 29. November – 1. Adventssonntag – Kollekte für die Pfarrei

L1: Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7,1 L2: Kor 1,3-9, Ev: Mk 13,24-37

09.30 **Pe** **Messe**

11.00 **Ma** **Messe**

11.00 **Mi** **Messe**

18.00 **Ja** **Messe** als Kerzenlichtmesse



Dienstag, 1. Dezember

08.30 **Mi** **Rosenkranz**

09.00 **Mi** **Messe**

17.30 **Jo** **Rosenkranz**

18.00 **Jo** **Kerzenlichtmesse**

20.00 **Jo** **Zeit der Stille**

Mittwoch, 2. Dezember

17.30 **Ma** **Rosenkranz**

18.00 **Ma** **Kerzenlichtmesse**

Donnerstag, 3. Dezember

08.00 **Ja** **ökum. SchulG 1.-4. Kl. B**

08.30 **Pe** **Rosenkranz**

09.00 **Pe** **Frauenmesse**

17.30 **Ja** **Rosenkranz**

18.00 **Ja** **Messe in der Pfarrkirche**

Freitag, 4. Dezember – Herz-Jesu-Freitag

17.30 **Mi** **Rosenkranz**

18.00 **Mi** **Kerzenlichtmesse**

Samstag, 5. Dezember – Kollekte für die Pfarrei

18.00 **Jo** **SVM** als Kerzenlichtmesse mitgestaltet von der Kolpingsfamilie anl. des Kolpinggedenktaages

18.00 **Mi** **SVM** als Kerzenlichtmesse

Sonntag, 6. Dezember – 2. Adventssonntag – Kollekte für die Pfarrei

L1: Jes 40,1-5.9-11,2 L2: Petr 3,8-14, Ev: Mk 1,1-8

09.30	Pe	Messe
11.00	Ja	Messe
11.00	Jo	Messe
12.30	Ma	Tauffeier
15.00	Ja	Tauffeier
18.00	Ma	Messe als Kerzenlichtmesse



WICHTIGES ZU GOTTESDIENSTEN IN DER PFARREIENGEMEINSCHAFT

Bitte beachten Sie, dass wir ab dem 1. Advent wieder eine neue Gottesdienstordnung haben.

Wir kehren zu der Gottesdienstordnung vor Corona zurück, allerdings finden (noch) keine Messen in den Kapellen statt. Diese Messen werden aus Kapazitätsgründen in die Pfarrkirchen verlegt.

Die aktuellen Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung. **Für die Werktagsgottesdienste brauchen Sie sich nicht vorher anzumelden.**

Coronaregeln:

Es besteht die Möglichkeit ein vorgefertigtes Anmeldeformular mit nach Hause zu nehmen, es liegt in den Kirchen aus und steht auf unserer Homepage als Download zur Verfügung. Dort können Sie Ihre Daten eintragen und den Vordruck zum nächsten Kirchenbesuch mitbringen. Dieses können Sie beim Messbesuch abgeben. Es erleichtert den Ordnern die Arbeit.

Bitte beachten Sie, dass das Ausfüllen keine (!) Platzgarantie gibt, Anmeldungen über Telefon, Mail und Internet sind verbindlich und haben Vorrang.

Eine elektronische oder telefonische Anmeldung bis Freitagmittag, 11.00 Uhr, beim Pfarrbüro für alle Gottesdienste (pfarramt@kirche-meckenheim.de, Tel. 02225 5067 oder über unsere Homepage) ist weiterhin möglich.

Beide Registrierungsarten sind nötig um im Infektionsfall eine Rückverfolgung zu ermöglichen.

Sie können sich auch ganz einfach online anmelden. Den Link hierzu finden Sie auf unserer Webseite

www.kirche-meckenheim.de

oder per:



Bitte geben Sie bei der Anmeldung immer Ihre Adresse, Telefonnummer und die Kirche an, die Sie besuchen möchten.

Die Daten werden DSGVO-konform verarbeitet, vertraulich behandelt und nach vier Wochen vernichtet. Es können nur angemeldete Personen an den Gottesdiensten teilnehmen – die Anmeldung ist kostenlos.

Der Einlass sowie die Platzzuweisungen werden mithilfe von Ordner-Teams in den Kirchen realisiert.

Durch die aktuelle Situation ist beim Betreten und Verlassen der Kirche und während der gesamten Gottesdienstzeit das Tragen eines Mund- Naseschutzes erforderlich.

Die aktuellen Vorgaben sehen vor, dass unter bestimmten Voraussetzungen kurzer Gemeindegesang an verschiedenen Stellen der Messe wieder zugelassen werden kann.

Es gelten allerdings die aktuellen Hygienebestimmungen und Teilnehmerbeschränkungen:

St. Jakobus, max. 45 Personen

St. Johannes, max. 95 Personen

St. Martin, max. 45 Personen

St. Michael, max. 45 Personen

St. Petrus max. 22 Personen in der Kirche, 50 Personen auf der Wiese vor der Kirche

Aktuelle Impulse finden Sie auch auf unserem YouTube Kanal der Pfarreiengemeinschaft Meckenheim unter:
www.tinyurl.com/pg-meck-yt



ZIEHEN SIE SICH BITTE WARM AN!



Um das Ansteckungsrisiko durch Aerosole in der Raumluft niedrig zu halten, sind verschiedene Maßnahmen nötig, die leider dazu führen werden, dass die **Raumtemperatur in unseren Kirchen demnächst voraussichtlich nur 10–12°C** betragen wird.

Wir bitten Sie dies für Ihre nächsten Kirchenbesuche zu berücksichtigen und bitten um Ihr Verständnis.
(Bildnachweis: koldunova_anna / stock.adobe.com)

ERREICHBARKEITEN DES PASTORALBÜROS

Das Pastoralbüro ist während den Öffnungszeiten telefonisch und per E-Mail erreichbar.



Mundschutz tragen!

Für persönliche Anliegen, bitten wir Sie weiterhin, **telefonisch einen Termin** zu vereinbaren und beim Betreten des Pastoralbüros einen Mund- Naseschutz zu tragen.

Montag	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr	geschlossen
Dienstag	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr	geschlossen
Donnerstag	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr	15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr	geschlossen



KATHOLISCHES

FAMILIENZENTRUM MECKENHEIM



WIR SUCHEN DICH

Echte Helden brauchen keinen Umhang!

Du bist Geschichtenerzähler*in, Entwicklungscoach, Vorschulexperte*in, Vorbild, Sandkastenaktivist*in, Verantwortungsträger*in, Elterncoach, Eventmanager*in, Spaßkanone, Künstler*in, Spielsachenreparateur*in, Tröster*in, Ideenschmied*in Integrationsbeauftragte(r), Toilettentrainer*in, Sänger*in, Projektentwickler*in, Zuhörer*in, Sicherheitsbeauftragte(r), Streitschlichter*in, Wertevermittler*in?



Dann bewirb Dich bei uns!

Der Kirchengemeindeverband Meckenheim sucht für das dreigruppige Familienzentrum St. Josef in Wormersdorf zum 01.02.2021 eine Ergänzungskraft oder Erzieher*in für mindestens 30 Stunden/Woche.

Kontakt Michael Hufschmidt
michael.hufschmidt@kirche-meckenheim.de
Michaela Hinsen
kita.st.josef@kirche-meckenheim.de

Einrichtung Familienzentrum St. Josef
Klostergasse 13 | 53359 Rheinbach |
02225 3601

Online unter: <https://www.katholische-kindergaerten.de/kitas/558131-st-josef>

W U S S T E N S I E S C H O N ?

ADVENTSKALENDER



Der Adventskalender, der in der Kirche ausliegt und zum Preis von **3,50 €** erworben werden kann, ist ein guter Begleiter durch den Advent. Gebete, Adventslieder, Geschichten, Bastelvorschläge und Rezepte für die Weihnachtsbäckerei laden ein, sich im Kreis der Familie auf das Fest vorzubereiten.



Bildnachweis: [unsplash.com/Ethan Marston 1](https://unsplash.com/Ethan%20Marston)

Abendlob in der Adventszeit

Live-Musik, besondere Licht-Atmosphäre, gemeinsames Gebet und Gedanken zur Heiligen Schrift erwarten Sie! »Bereitet dem Herrn den Weg! Ebnet ihm die Straßen!« (Mk 1,3)

Das feierliche Abendlob der Pfarreiengemeinschaft Meckenheim, das im Sommer 2020 in St. Jakobus

gefeiert worden ist, wird in der Adventszeit fortgesetzt. Jeweils an den folgenden **Freitagen, 04.12. / 11.12. / 18.12. / von 19.00 -20.00 Uhr**. Die Gottesdienstbesucher/innen erwartet ein stimmungsvolles Abendgebet mit besonderer musikalischer Gestaltung und Lichtinstallation sowie einer Kurzpredigt in der Pfarrkirche St. Johannes der Täufer in Altmeckenheim.

Eine vorherige Anmeldung ist gegenwärtig unbedingt erforderlich und kann (kostenlos) über EVENTBRITE ([abendlob20.eventbrite.com](https://www.eventbrite.com)) oder telefonisch über unseren Kirchenmusiker Bernhard Blitsch (022 25 702046) erfolgen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

ZEIT DER STILLE

Auch in dieser Adventszeit möchten wir wieder an die Tradition der „Zeit der Stille“ anknüpfen. An den **vier Dienstagen** vor Weihnachten möchten wir in diesem Jahr den „Farben des Advent“ nachspüren.

Wir nutzen diesmal das südliche Querschiff in **St. Johannes der Täufer**, wo uns ausreichend Platz zur Verfügung steht, um die gebotenen Abstände einhalten zu können. Die Andachten beginnen jeweils **um 20 Uhr** und schließen mit dem Gebet der Komplet ab.

Herzliche Einladung!

01.12. | 08.12. | 15.12. | 22.12.



NACHTWALLFAHRT AM 11. DEZEMBER 2020

Die Wormersdorfer Pfarrei St. Martin veranstaltet in diesem Jahr zusammen mit der Rheinbacher Pfarrei St. Martin eine gemeinsame Nachtwallfahrt.

Start und Ziel wird an der Waldkapelle in Rheinbach sein, d.h. es handelt sich um einen Rundweg. Die Nachtwallfahrt findet am **Freitag, den 11. Dezember 2020 um 19.30 Uhr** statt.

Die Rückkehr an der Waldkapelle wird ca. für 21.30 Uhr erwartet. Unterwegs erwarten Sie vier thematische Stationen die vorbereitet werden.

Aus hygienischen Gründen kann im Anschluss kein gemütliches Beisammensein mit gemeinsamem Essen oder Trinken stattfinden.

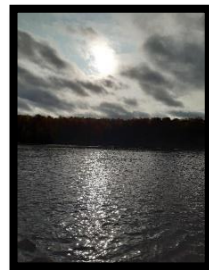
Bringen Sie bitte eine Taschenlampe mit.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich

Ankündigung unter „coronabedingtem“ Vorbehalt

**DER SPIRITUELLE SPAZIERGANG MIT GEBET, TEXTEN,
STILLE UND MÖGLICHKEIT ZU AUSTAUSCH UND
GESPRÄCH.**

**Muss leider abgesagt
Werden**



**Rückfragen gerne bei Annette Daniel –
Gemeindeflerin –**

Email: annette.daniel@kirche-meckenheim.de;

Telefon: 0176/54742008

WEGBEREITER/-INNEN



„Bereitet dem Herrn den Weg“, so hören wir Jesaja am 2. Adventssonntag mahnen. „Ebnet ihm die Straßen“. Das hört sich nach großen konzertierten Aktionen an, die eingefordert werden! Dass es dabei aber auch um stilles, durchaus nicht publikumswirksames, Verhalten gehen kann, wollen wir in diesem Gottesdienst einmal an einigen „Wegbereiterinnen“ und „Wegbereitern“ entdecken. Ohne deren freiwilliges Mittun sozusagen als „Werkzeuge Gottes“ wäre das rettende Eingreifen Gottes in die friedlose Welt nicht möglich gewesen. Damals nicht und auch heute nicht!

Zu dieser Eucharistiefeyer bei Kerzenlicht mit Pfarrer Malcherek lädt die kfd Ersdorf-Altendorf am **Donnerstag, den 17.12.2020, um 18.00 Uhr** herzlich in die Pfarrkirche St. Jakobus der Ältere ein. Gäste sind ebenso herzlich willkommen!

Bitte meldet Euch bei Dorothea Esser-Glagow unter der Telefonnummer 02225 - 13073 an, da derzeit die Teilnehmerzahl von 45 Personen nicht überschritten werden darf. Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist während des gesamten Gottesdienstes erforderlich

INFORMATIONEN ST. MICHAEL

INFORMATIONEN ST. PETRUS

INFORMATIONEN ST. JAKOBUS DER ÄLTERE

INFORMATIONEN ST. MARTIN




INFORMATIONEN ST. JOHANNES DER TÄUFER



HERZLICHE EINLADUNG DER KOLPINGSFAMILIE

Die Kolpingsfamilie Meckenheim 1867 feiert auch in diesem Jahr ihren Kolpinggedenktag, an dem das Kolpingwerk weltweit seines Gründers, des seligen Adolph Kolping, gedenkt. Der Gedenkgottesdienst findet am Samstag, dem **05. Dezember 2020, um 18:00 Uhr** in St. Johannes der Täufer statt. Für die Messe ist eine Anmeldung im Pastoralbüro oder über die Homepage der Pfarreiengemeinschaft erforderlich. Auf das anschließende traditionelle gemeinsame Essen und Beisammensein muss wegen der Corona-Epidemie leider verzichtet werden.

KATHOLISCHES PASTORALBÜRO MECKENHEIM

 pfarramt@kirche-meckenheim.de
Hauptstraße 86, 53340 Meckenheim |  50 67 |  70 03 07

Aktuelle Öffnungszeiten im Innenteil der Pfarrnachrichten

 www.katholische-kirche-meckenheim.de | www.kath-meck.de

S E E L S O R G E T E A M

Pfarrer Dr. Reinhold **Malcherek**

02225 | 70 30 555 | reinhold.malcherek@kirche-meckenheim.de

Pfarrer Franz-Josef **Steffl**

02225 | 1 46 88 | franz-josef.steffl@kirche-meckenheim.de

Diakon Michael **Lux**

02225 | 7 09 92 22 | michael.lux@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferent Robert **Stiller**

02225 | 60 88 2 78 | robert.stiller@kirche-meckenheim.de

Gemeindereferentin Annette **Daniel**

02225 | 8 88 01 98 | annette.daniel@kirche-meckenheim.de

Verwaltungsleiter Michael **Hufschmidt**

02225 | 90 99 2 66 | michael.hufschmidt@kirche-meckenheim.de

**Im Notfall erreichen Sie in aller Regel einen rufbereiten Priester
unter Tel. 02225 – 70 40 200.**

Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten für den Zeitraum
05.12.2020 – 13.12.2020 erscheint am Samstag, 05.12.2020.